

Geschichte/Geographie/Staatskunde

Bedeutung und Ausrichtung

Der Unterricht für Geschichte, Geographie und Staatskunde ist als eine Einheit zu betrachten. Er erweitert und festigt Kenntnisse und Verständnis der Welt in ihren räumlichen und zeitlichen Dimensionen.

Er schärft das Bewusstsein für die Wechselbeziehungen zwischen Individuum einerseits und Raum und Zeit andererseits und fördert die Einsicht, dass jeder ein Teil dieser Welt und ihrer Geschichte ist.

Er weist darauf hin, dass unsere politischen und gesellschaftlichen Strukturen als etwas historisch Gewachsenes zu verstehen sind, das sich weiter verändern wird.

Er fördert und entwickelt Orientierungsfähigkeit und Sinn für Verantwortung in Gesellschaft, Staat und gegenüber der Umwelt.

Er zeigt Lösungs- und Handlungsmöglichkeiten für wesentliche Herausforderungen der Zukunft auf.

Richtziele

Grundkenntnisse

Die Schülerinnen und Schüler kennen

- die grundlegenden Begriffe, Sichtweisen und Methoden der drei integrativ unterrichteten Teilfächer
- die grundlegenden geschichtlichen und geographischen Fachbegriffe und haben ein gefestigtes Orientierungswissen in Zeit und Raum zu gegenwarts- und zukunftsrelevanten Themen
-

Grundfertigkeiten

Die Schülerinnen und Schüler können

- Themen aus den drei integrativ unterrichteten Teilfächern durch selbstständiges und strukturiertes Vorgehen begreifen und miteinander in Verbindung bringen
- durch abwägendes Urteilen einen eigenen Standpunkt herausbilden
- ein politisches oder gesellschaftliches Problem in seiner historischen Dimension verstehen

Grundhaltungen

Die Schülerinnen und Schüler

- entwickeln Aufmerksamkeit gegenüber gesellschafts-politischen und umweltbezogenen Herausforderungen
- respektieren Andersdenkende und vertreten den eigenen Standpunkt
 -
- sind bestrebt, auch aus widersprüchlichen Anforderungen verantwortungsvolle Entscheidungen zu treffen

Jahresziele und Lerninhalte

1. Ausbildungsjahr

Jahresziele	Lerninhalte
Kontinuitäten und Veränderungen unterscheiden; Ursachen und Sinnzusammenhänge erkennen; Bewusstsein für historische Zeiträume und „Geschwindigkeiten“ entwickeln	Alltag im Wandel der Zeit I: Geburt, Kindheit und Jugend, Geschlechterrollen, Lebensformen, Sterben und Tod
Reale Faktoren und deren Zusammenwirken zur Erreichung und Umsetzung von idealen Werten begreifen; Erfolge und Rückschritte in historischen Zusammenhängen beurteilen; eigene Handlungsmöglichkeiten suchen	Geschichte der Humanität im historischen Längsschnitt: Einzelne Biografien, Institutionen verschiedener Epochen, normativ-völkerrechtliche Entwicklung (Menschenrechte, vom Absolutismus über die Aufklärung zur Demokratie)
Elementare Kenntnisse über die Entstehung und die Mechanismen Schweizerischer Politik erwerben; sich selbständig informieren, Argumente verstehen, kritisch beurteilen und eine persönliche Meinung bilden können	Politikkunde: Aktuelle Wahlen oder Abstimmungsvorlagen als „Türöffner“ zum Verständnis des politischen Systems der Schweiz; Entstehungsgeschichte ab 1848
<i>Ereignisse, Konflikte, Prozesse und Strukturen, welche die Gegenwart prägen, aufzeigen und in den historischen Kontext einbetten können</i>	<i>Aspekte der jüngeren Schweizergeschichte: Hochkonjunktur und Wertewandel der 1950er und 1960er Jahre in Verbindung mit „Alltag im Wandel“ (siehe oben)</i>
<i>Historische und politische Zusammenhänge durch Recherchen selbständig herstellen</i>	<i>Aktualitäten: siehe Politikkunde oben, dieser Inhalt kann auch in einem anderen Ausbildungsjahr im Tausch mit einem anderen Thema umfassend behandelt werden; evtl. Projektarbeit</i>
<i>Elementare Kenntnisse über die Funktionen der Medien wie Radio, TV, Internet usw. erwerben, praktische Arbeiten und kritische Analysen durchführen</i>	<i>Medienkunde: Formen und Inhalte der Informationsvermittlung über ausgewählte gesellschaftspolitische Themen</i>

2. Ausbildungsjahr

Jahresziele	Lerninhalte
Bedrohungen und Korrekturmöglichkeiten bzw. Alternativen erkennen; den Begriff „Nachhaltigkeit“ anhand von realen Fallbeispielen erschliessen; eigenes Verhalten hinterfragen	Umweltgeschichte: Wetter, Klima, Klimaveränderung; Rohstoffe und Energie; Landwirtschaft und Nahrungsproduktion
Wirtschaftliche und soziokulturelle Einflussgrößen auf unterschiedliche Entwicklungen kennen; gesellschaftspolitische Herausforderungen und persönlichen Standort im Blick auf die Zukunft reflektieren	Demografie: Differenzierter Überblick der globalen Entwicklungen in Raum und Zeit (Bevölkerungsstrukturen, Fallbeispiele verschiedene Länder, Zukunftsfragen)
Verständnis für andere Traditionsmuster und Denkweisen entwickeln; Grenzen des Verstehens aus Distanz aufzeigen; Rückbezüge zu „unserer“ Kultur (Spiegelung) aufbauen	Vertiefte Auseinandersetzung mit einer europäischen und bzw. oder aussereuropäischen Kultur (geographische, geschichtliche und ethnografische Dimension)

2. Ausbildungsjahr (Fortsetzung)

Jahresziele	Lerninhalte
<i>Eigenes Mobilitätsverhalten überdenken</i>	<i>Mobilität und Tourismus</i>
<i>Raumbezogene und politische Zusammenhänge durch Recherchen selbständig herstellen</i>	<i>Aktualitäten; evtl. Projektarbeit</i>

3. Ausbildungsjahr

Jahresziele	Lerninhalte
<p>Verbindendes und Trennendes zwischen den staatspolitischen Systemen Schweiz und Europäische Union kennen lernen; aktuelle Verhältnisse kennen und Stellung zu Zukunftsoptionen der Schweiz beziehen können</p> <p>Komplexe Zusammenhänge und Widersprüche erkennen und sinnvoll reduzieren können; Praxisbezüge herstellen; eigene Rolle im System kritisch reflektieren</p> <p>Historische und geografische Ursachen der heutigen materiellen Diskrepanz verstehen; Dynamik der positiven und negativen Entwicklungen beurteilen; Bezüge zwischen globalen Phänomenen und der eigenen lokalen Lebenswelt herstellen</p> <p>Migration als fundamentale Kategorie der Weltgeschichte und des Raumverhaltens verstehen; die Herausbildung einer multikulturellen Gesellschaft als Aufgabe und Chance erkennen; Praxisbezüge herstellen und eigene Rolle im angestrebten Berufsfeld antizipieren</p> <p><i>Historische, politische und geografische Zusammenhänge durch Recherchen selbständig herstellen</i></p>	<p>Die Schweiz und Europa: Geschichte der EU, bilaterale Abkommen, Positionen in der politischen Auseinandersetzung</p> <p>Das Gesundheits- oder Sozialwesen in der Schweiz: Funktionsweise in den Grundzügen, Akteure und Interessen, aktuelle politische Auseinandersetzung</p> <p>Das Gefälle zwischen Nord und Süd: Geschichte der Europäisierung und Amerikanisierung der Welt, Entkolonialisierung, Abhängigkeiten und Verflechtungen in einem globalisierten Kommunikations- und Wirtschaftssystem</p> <p>Migration und multikulturelle Gesellschaft: Auswanderung aus der Schweiz, Migrationsgründe, Einwanderungskontroverse (Asylpolitik, Einbürgerungen), Zusammenleben und Integration im Alltag</p> <p><i>Aktualitäten Repetition, Prüfungsvorbereitungen, evtl. Projektarbeit</i></p>